

Bis 30.11.: Voten Sie für uns hier
be24.at im Finale des „Finance Blog of the Year 2008“

VENTURE WOCHE

BOERSE-
EXPRESS.com

VC-/PE-Wochenzeitung Quick First Print - Erster Ausdruck in 7 Sekunden fertig **Canon** Nr. 226, Woche 48/2008

Privatinvestoren können bereits ab 10.000 Euro an Beteiligungskorb partizipieren

Arax Capital: Das zweite Portfolio ist komplett

Die Wiener Private Equity-Gesellschaft finanziert für ihren zweiten Fonds wieder vier heimische wachstumsstarke Unternehmen.

Die 2007 gegründete Private Equity-Gesellschaft Arax Capital Partners hat nur kurze Zeit, nachdem das erste Portfolio geschlossen wurde, schon ihr zweites komplett. Wieder hat man sich für einen Mix aus wachstumsstarken Technologie- und Biotechunternehmen entschieden. Und wieder handelt es sich um Unternehmen, die schon zuvor Kapitalrunden abgeschlossen haben. Finanziert wurden, wie schon mit dem ersten Fonds, Avir Green Hills Biotechnology und x-pin.com, dazu der RFID-Spezialist identec solutions und das Biotechunternehmen Eucodis Bioscience.

Kritischere Investoren

Trotz Finanzkrise konnten in nur wenigen Monaten 3,5 Mio. Euro bei Privatinvestoren aufgebracht werden, bis zu 5 Mio. Euro sollen es für den aktuellen Fonds noch werden. Mitten in der Krise gestaltet sich das Fundraising allerdings anders - das Tempo hat sich verlangsamt. „Die

Investoren wollen in Zeiten wie diesen mehr Informationen und sind kritischer“, so Arax-Gründer Christian Tiringner (Bild) gegenüber der Venture Woche.

Mit den richtigen Argumenten kommt es aber doch zum Abschluss. „Es hat sich oft bestätigt, und das wissen die Investoren, dass Unternehmen, die in Wirtschaftskrisen finanziell gut ausgerüstet sind und sich weiterentwickeln können, in einem Aufschwung einen Wettbewerbsvorteil haben“, erklärt Tiringner als Hinweis auf das Potenzial der Gesellschaften. Ein weiterer Vorteil ist, dass Investoren gerade in Krisenzeiten eher zu Investments mit Substanz, denn zu Börseninvestments greifen.

Portfoliomix ab 10.000 Euro

Das im Juni 2008 geschlossene Initial-Vehikel Arax Private Equity 2007 konnte mit einem Volumen von rund 2,5 Mio. Euro das anvisierte Platzierungsziel übertreffen und musste sogar frühzeitig geschlossen werden. Neben Avir Green Hills, die einen Nasenspray gegen Grippe entwickelt hat, und x-pin.com, ein Hersteller von Gesichtserkennungssystemen, der übrigens erst kürzlich einen Auftrag vom Flughafen Wien über 1,7 Mio. Euro erhalten hat, besteht das Portfolio des ersten Fonds auch aus dem Flugtechnikunternehmen



Christian Tiringner: „Wettbewerbsvorteil“

A3 - Avionics GmbH und dem Functional Drink-Hersteller Indrinks & Partners GmbH. Pro Unternehmen werden - abhängig von der Grösse der Finanzierungsrunde - zwischen 500.000 und 1,75 Mio. Euro investiert.

Die Fonds werden ausschliesslich bei Privatinvestoren platziert, diese können bereits ab einer Summe von 10.000 Euro an der Entwicklung des Beteiligungskorbs partizipieren. (cp)

IMPRESSUM VENTURE WOCHE

Medieneigentümer:
Styria Börse Express GmbH
Berggasse 7/7, 1090 Wien
Tel: ++43 1 236 53 13 - 0

Herausgeber:

Christian Drastil (dra)
christian.drastil@boerse-express.com

Redaktionelle Leitung:

Mag. Christine Petzwinkler (cp)
christine.petzwickler@boerse-express.com und
Mag. Manfred Kainz (kama)
manfred.kainz@boerse-express.com

Technische Leitung: DI Josef Chladek

Die „Venture Woche“ ist ein Gratis-Produkt aus der PDF-Serie von boerse-express.com und wird einmal wöchentlich an die Abonnenten per E-Mail versandt. Interessierte können sich unter www.boerse-express.com/nl eintragen und sind automatisch auf den Verteiler aufgenommen. Der Bezug ist kostenlos.